

Partners & Support 🤝

Für die Tour: Lokale Partner und Veranstalter, welche mich bei der Organisation und Kommunikation der Konzerte und Events unterstützen (z.B. Velostage, Brockenhaus, Zero Waste Laden, Energiestadt, Hochschule, Quartiertreff, etc.).

Für die Reichweite: Partnerschaften mit nationalen und lokalen Organisationen (z.B. WWF, Pro Velo, Umverkehr, Solarvignette, Solidar Suisse, Protect Our Winters, etc.).

Für die Wissenschaft: Unterstützung bei der Messung und Dokumentation der Wirkung (z.B. CDE Uni Bern, Footprint Network, myclimate)

Für die Kunst: Einige kreative Partner*innen sind bereits an Bord (Foto: Nicole Philipp / Audio: Pascal Nater / Hörmal Verlag), weitere werden folgen (Regie / Video / Gast-Künstler*innen)

Aktivitäten 🎯

- **Planung und Vorarbeit:** Konzeptentwicklung / Aufbau Netzwerk und Partnerschaften / Organisation der Tour / Technik

- **Tour:** Konzerte / Events / Begegnungen / Recherche nach Geschichten / Dokumentation / Logbuch / Medienarbeit / Evaluation des Impacts

- **Kreation:** Bühnenprogramm und Buchkonzept

Ressourcen

1. Finanzierung: Unterstützung von Clima Now ist essentiell

2. Organisation: Erfahrung in Projektmanagement und Medienarbeit, sowie Kontakte und Ideen für Partnerschaften vorhanden

3. Kreation & Moderation: Berufserfahrung als Schauspieler, Musiker, Audio- und Videoproduzent, sowie Erwachsenenbildner & Berater

Projekt 🎁

Im nächsten Jahr werde ich 100 Tage als Dr. Chopf mit Fahrrad und Gitarre unterwegs sein, auf der Suche nach Geschichten vom einfachen Leben. Daraus kreiere ich ein musikalisches Bühnenprogramm. Ich suche eine interaktive Form, welche zum Nachdenken einlädt und zur konkreten Handlung inspiriert. Ich werde auf der Tour zahlreiche Konzerte an unkonventionellen Orten spielen, um mit den Menschen ins Gespräch über Suffizienz zu kommen und die Frage zu stellen: Wie viel brauchen wir für ein gutes Leben? Ich dokumentiere die Reise mit Bild, Text, Audio und Video in einem digitalen Logbuch und werde die Geschichten und Portraits später auch in Buchform veröffentlichen.

Beziehung & Community 🌱

Dieses Projekt entwickelt sich von A - Z mit der Gemeinschaft. Ich bin Initiator und Zugpferd, vor allem aber Brückenbauer, Moderator und Zuhörer. Auf der Tour und auch im interaktiven Bühnenprogramm ist der Dialog zentrales Element. Ziel ist, dass sich die Gemeinschaft live wie auch online zu konkreten Handlungen inspirieren lässt.

Kanäle 📱

Live: Konzerte im öffentlichen Raum / Direktes Gespräch

Web: Webseite / Digitales Logbuch mit Chat-Möglichkeit für die Community

Podcast- & YouTube-Kanal

Öffentlichkeitsarbeit: Werbung, Medienarbeit, Newsletter, Flyer

Kanäle von Dritten: Partner-Organisationen, Veranstalter, Mitwirkende und Community

Zielgruppen 👥

20 bis 65-jährige Menschen in der Deutschschweiz, unterteilt in drei Anspruchsgruppen:

Öko-Bubble (kleiner Fussabdruck): Bereits sensibilisiert, vielleicht ohnmächtig, desilusioniert

- > Bereitschaft zur Reduktion
- > Multiplikatoren

Otto-Normalverbraucher (durchschn. Fussabdruck): Geringes Engagement, vielleicht diffuse Sorge

- > Geringe Bereitschaft zur Reduktion und eher kleiner Handlungsspielraum
- > Trotzdem spannend und in der Summe relevant

Entscheidungsträger & Opinion-Leaders (grosser Fussabdruck): Vertrauen in Wirtschaft und Technik, kunstinteressiert, „Macher“

- > Grosser Handlungsspielraum
- > Weitreichender Impact möglich

Budget 💰

CHF 6'000.- 30% Arbeitspensum für Vorbereitungsphase: Nov. 22 - März 23

CHF 14'000.- 100% Arbeitspensum für Tour, Recherche, Kreation: April - Aug. 23

CHF 17'000.- Drittleistungen (Vorbereitung, Tour (Foto, Audio, Video), Regie)

CHF 10'000.- Öffentlichkeitsarbeit (Werbung für digitale Inhalte und Events)

CHF 3'000.- Technik und Spesen

CHF 50'000.- Gesamtaufwand

Eintrittsgelder und Hutkollekte werden verwendet als Gagen für die Künstler*innen. Zusätzliche Fördermittel werden beantragt für die Kreation des Bühnenprogramms. Ein Crowdfunding soll die Buch-Publikation ermöglichen.

Impact 🌿

Mein Vision ist, dass 100'000 Menschen das Thema Suffizienz mit positiven Emotionen verbinden und daraus eine nennenswerte Wirkung für das Klima entsteht. Die Reichweite live, online und in den Medien werde ich dokumentieren. Ich möchte unterwegs zu konkreten Versprechen für das Klima animieren und später rückfragen, wie die Umsetzung gelungen ist. Die damit verbundene Reduktion der CO2-Emissionen lässt sich als unmittelbare Wirkung quantifizieren. Die langfristige Wirkung auf das Klima kann nur geschätzt werden. Dr. Chopf ist für mich ein langfristiges Projekt mit Wachstumspotential im ganzen deutschsprachigen Raum. Theoretisch ist auch eine Adaption des Konzepts für andere Sprachgebiete und/oder andere Künstler*innen denkbar.